

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 10. Juli 2021 14:51

NRW, Anfang der 80er: Wir wurden gelegentlich (einmal pro Jahr?) aufgefordert, unsere Impfausweise mitzubringen, die dann in der Aula von einem externen Team (Ärzte, Schwestern?) kontrolliert wurden. Manche (darunter ich) bekamen dann eine Aufforderung mit, beim Hausarzt Impfungen nachzuholen (bei mir Polio) und andere wurden direkt vor Ort geimpft.

Ich weiß noch, dass plötzlich eine Person im weißen Kittel unseren Klassenlehrer in die Aula rief, der uns dann (bei offener Tür) allein ließ und wir irgendwann den Hausmeister im Laufschritt Richtung Aula eilen sahen. Die mussten einen Mitschüler mit drei Mann festhalten, der dann geimpft wurde.

Dieses Verfahren, von kompetentem Personal vor Ort untersucht zu werden und gegebenenfalls sofort geimpft zu werden oder eine entsprechende Bescheinigung für den Hausarzt zu erhalten, würde ich auch heute wieder begrüßen.